

W1 Konfliktbereich Filstal
 Auswirkungen auf das Schutzgut Wasser
 -Portale und Brückenpfeiler in Zone 2 des Wasserschutzgebietes
 -Pfeilerlage teilweise in der Nähe der Zone 1 des Wasserschutzgebietes
 -BE-Flächen im Filstal teilweise im Überschwemmungsgebiet und in der Nähe der Zone 1 des Wasserschutzgebietes
 -Baustraße über Filstal mit Eingriffen in die Uferbereiche
 Minderungsmaßnahmen:
 -Bauzeitliche Stilllegung der betroffenen Brunnen und Ersatzwasserversorgung
 -Ableitung der im Baubereich anfallenden Wasser in die Filstal über vorgeschaltete Regenrückhaltebecken, Absetzbecken und Neutralisationsanlage unterhalb der Zone 2 des Wasserschutzgebietes
 -Hydrologische und hydrochemische Bewässerung und Erstellung eines Alarm- und Meldeplans
 -In den Damm der Baustraße über die Filstal werden Durchlässe zur Gewährleistung des Hochwasserabflusses eingebaut

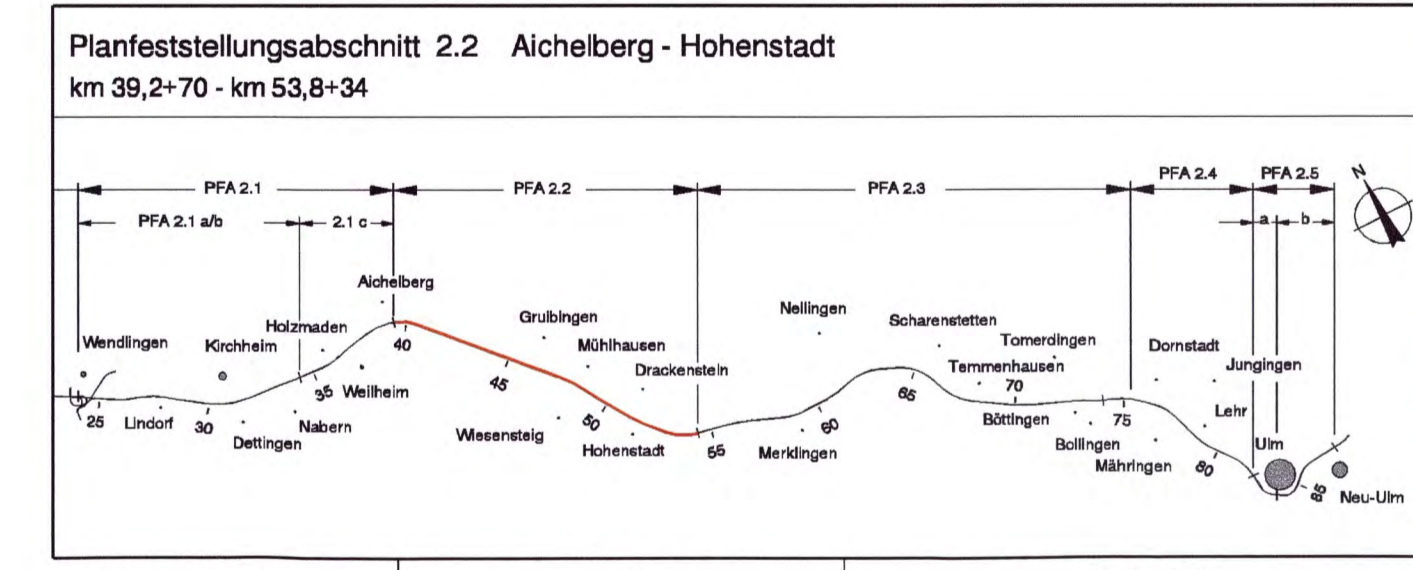
KL3 Konfliktbereich Filstalquerung
 Auswirkungen auf das Schutzgut Klima / Luft:
 -Dauerhafte Überbauung hochwertigen Waldes mit luftfilternder Funktion durch Trassenbauwerke, Rettungsnetz und Zuwegungen
 -Bauzeitliche Inanspruchnahme mit Rodung hochwertigen Waldes mit luftfilternder Funktion für Baustelleneinrichtungsflächen und / oder Baustraßen
 Minderungsmaßnahmen:
 -Wiederherstellung der ursprünglichen Landschaftsstrukturen nach Bauabschluss

KL2 Konfliktbereich Filstalquerung
 Auswirkungen auf das Schutzgut Klima / Luft:
 -Dauerhafte Überbauung hochwertigen Waldes mit Luftfilterfunktion und hochwertigen Landschaftsflächen mit klimaproduzierender Funktion durch Trassenbauwerke, Rettungsnetz, Absetzbecken und Wege
 -Vorübergehende Inanspruchnahme mit Rodung klimatisch / lufthygienischer Strukturen für Baustraßen, Böschungen und Baufelder
 Minderungsmaßnahmen:
 -Wiederherstellung der ursprünglichen Landschaftselemente nach Bauabschluss

- Legende**
- Bewertung Klima / Luft**
- Stufe 0, ohne funktionaler Wert
 - Stufe 1, sehr niedriger funktionaler Wert
 - Stufe 2, niedriger funktionaler Wert
 - Stufe 3, mittlerer funktionaler Wert
 - Stufe 4, hoher funktionaler Wert
 - Stufe 5, sehr hoher funktionaler Wert
- Im Text betrachtete Klimatopie mit Nummer
 A1 - A10 im Bereich Aichelberg
 U1 - U10 im Bereich Umptental / Hagenbrunnen
 W1 - W4 im Bereich Winkelbachtal
 F1 - F11 im Bereich Filstal
 H1 - H8 im Bereich Hohenstadt
- Bewertung Wasser**
- Fließgewässer einschließlich Ufersaum
 - 1 Brunnen mit Nr.
 - Quelle
 - 2 Angabe der Bewertungsstufe
 Stufe 1, sehr niedriger funktionaler Wert
 Stufe 2, niedriger funktionaler Wert
 Stufe 3, mittlerer funktionaler Wert
 Stufe 4, hoher funktionaler Wert
 Stufe 5, sehr hoher funktionaler Wert
- Schutzgebietswälder**
- Immissionsschutzwald
 - Wald mit besonderer Funktion für den Grundwasserschutz
- Projektwirkungen**
- Flächen- und Funktionsverlust durch Überbauung (Gleisanlagen, Tunnelportale, technische Anlagen, versiegelte Gräben, Verkehrsflächen u.a.)
 - Bodenabtrag und -auftrag im Bereich von Böschungen und Gräben
 - Bodenabtrag und -auftrag für Regenrückhaltebecken
 - vorübergehende Flächeninanspruchnahme für Baustelleneinrichtungen, Baustraßen und Baufelder, Zwischendeponien sowie offene Tunnelbauweise
 - Aufschüttung von Tunnelaushub und Bodenmaterial für Geländemodellierung
 - Tunnelröhre (unterirdisch)
 - Aufwuchsbehinderung durch Brücke
 - Rückbau
 - Konfliktbereiche in den Schutzgütern Wasser = W und Klima/Luft = KL
- Biotypen**
- | | |
|--------------------------|---|
| Nadelwald | Grünland, frisch |
| Mischwald | Grünland, trocken |
| Laubwald | Grünland, feucht |
| Verkehrsbegleitgrün | Acker |
| Streuobstwiese | Kleingarten, Freizeitgrundstück |
| Obstplantage, Baumschule | Ruderal-, Sukzessions- und Schutflur |
| Hecke, Gebüsch | Feuchtwald |
| Baumreihe, Allee | Brache |
| Fließgewässer | Parkanlage, Rasenfläche |
| Stillegewässer | nicht bewertete Flächen (hochwertige Bebauung, Straßen, Bahnanlagen, sonst. versiegelte Fläche) |
- Sonstiges**
- Technische Planung mit Klimatisierung
 - Technische Planung in benachbarten Planfeststellungsabschnitten und geplante BAB AB bei Hohenstadt (nachrichtlich)
 - Grenze PFA der oberirdischen Maßnahmen
 - Grenze des wirkungsbezogenen Untersuchungsraumes für das Schutzgut Klima/Luft



Bereich Wendlingen - Ulm ersetzt Blatt 4a von 5



Geographische Codierung	Betriebscodierung	Organisatorische Codierung
22	22	22
22	22	22
22	22	22

Auftraggeber
 DB Projektbau GmbH
 Deutscher Ring 51 - Wendlingen-Ulm
 70161 Stuttgart
 Tel. 07141 93310-203
 Fax. 07141 93310-205

Planer - bearbeitet im Auftrag der
 ANSB BAUEN/BOCH
 Wendlingen (Ulm) 11
 D-71710 Wendlingen
 Tel. 07141 93310-11
 Fax. 07141 93310-11

Aufgestellt:
 ANSB/BAUEN/BOCH
 05.05.2009

gepr. Dr. Rüdiger Günther
 Güntherhausen, 05.05.2009

Klima/Luft, Wasser Bewertung und Konflikte NBS km 47,890 - 51,540		Datum	Name
Gezeichnet		25.05.09	Web
Bearbeiter		25.05.09	Kc
Maßstab		1:5000	
Freigabe		DB Projektbau GmbH	
"Urheberrecht" - Alle Rechte bei der DB Projektbau GmbH		gepr. Breidenstein Stuttgart, 05.05.2009	
Genehmigungsamt - Eisenbahn-Bundesamt		Ersetzt durch Plan-Nr. [P] [L] [O] [1] [1] Ersetzt durch Plan-Nr. [P] [L] [O] [1] [1]	
Anlage 12.5.2		Anlage Planfeststellungsunterlagen	
Blatt 4b von 5		Blatt 4b von 5	